

Helsinki

WS21/22

Auslandssemester an der Haaga-
Helia University of Applied
Science - Pasila Campus



Ankommen

Anreise

Helsinki ist einfach mit dem Flugzeug zu erreichen. Von Frankfurt und München starten täglich Direktflüge. Von Flughafen in Helsinki gibt es dann S-Bahnen die in kurzen Abständen alle in Richtung Innenstadt und Hochschule fahren.

Wenn man etwas mehr Zeit im Sommer hat, lohnt es sich aber auch einen Backpackingtrip durch Polen und das Baltikum zu machen. Die Zug- und Busverbindungen sind gut ausgebaut und günstig. Außerdem ist das Baltikum sehr sehenswert mit viel Geschichte, schönen Städten und gutem Essen. Dadurch, dass es immer noch etwas unterbewertet wird, kann man leicht sehr günstig reisen. Einen extra Koffer kann man einfach und relativ günstig nach Helsinki senden. Man braucht nur etwas Geduld, weil die finnische Post nicht die schnellste ist.

Ich selbst bin hin geflogen und habe den Backpackingtrip auf dem Rückweg gemacht.

Unterkunft

In Helsinki werden die Studentenheime über die Organisation HOAS vergeben. Dafür muss man sich bei denen noch vor der Zusage von der Uni „bewerben“. HOAS verteilt dann die Zimmer/Apartments, wenn die Universitäten die Zusagen gegeben haben. Die Studentenheime sind überall in der Stadt verteilt. Die meisten Austauschstudenten der Haaga-Helia werden aber in Pasila und Kannelmäki untergebracht. Beide Orte sind sehr nah zum jeweiligen Bahnhof. Ich selbst habe in Pasila gewohnt und am Pasila Campus studiert. So hatte ich nur eine 5-Minuten Fußweg zur Uni. Der Bahnhof ist nur eine Gehminute entfernt und grenzt an die größte Mall in Helsinki, wo man alles findet, was man brauchen kann. Vom Bahnhof Pasila, sind es dann auch nur noch 5 Minuten in die Innenstadt. Ich habe in einer 6er WG gewohnt und monatlich 429€ für die Miete (warm) gezahlt.



Studium

Hochschule

Der Campus in Pasila ist sehr modern und hat viele Räumlichkeiten um alleine oder in Gruppen zu arbeiten und zu lernen. In der angrenzenden Mensa bekommt man ein ganzes Mittagessen mit Salat und Getränk für unter 2 Euro.

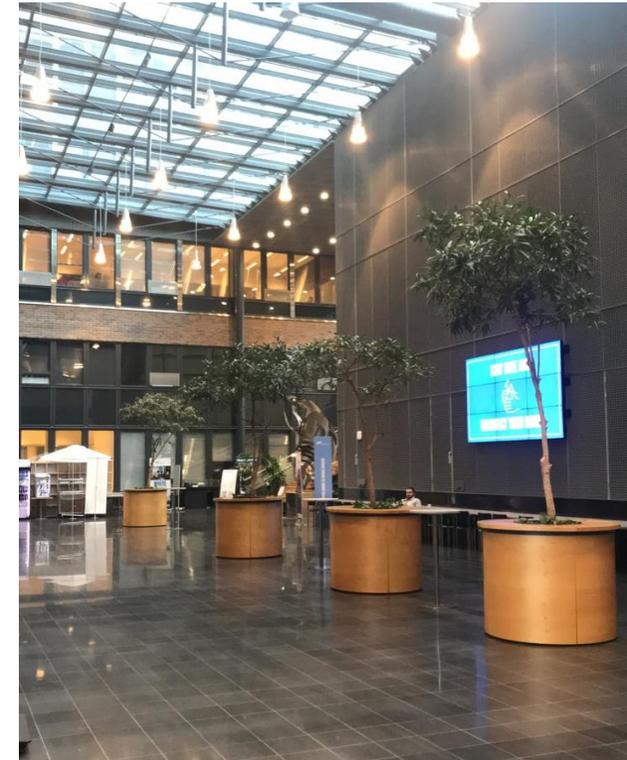
Jeder Austauschstudent bekommt einen Buddy zugeteilt. Der oder diejenige ist da um dir den Anfang zu erleichtern. Sie stehen dir bei allen Fragen zur Seite und können Tipps zum Studium und Leben in Helsinki geben. Mein Buddy hat zum Beispiel meinen Wohnheimschlüssel für mich abgeholt, damit ich am Abend noch direkt im Wohnheim einziehen konnte.

Zusätzlich zum Buddy veranstaltet die Haaga-Helia auch eine Orientierungswoche für die Austauschstudenten mit Campus- und Stadtführung. Während der Orientierungstage werden auch alle wichtigen Computerprogramme und Kommunikationsportale gezeigt.

Studium

In Pasila gibt es eine große Auswahl an Wirtschaftskursen. Es ist dabei sogar möglich, Kurse aus verschiedenen Studiengängen zu wählen. Damit sich die Kurse nicht überschneiden, gibt es extra einen online Stundenplaner der dir anzeigt wie und ob sich deine gewählten Kurse überschneiden. Die Kurse wurden als Online, Hybrid, Präsensts und Self-Study-Kurse angeboten. Dies stand bei der Kurswahl schon immer dabei und wurde auch nicht mehr geändert. So hatte ich von allem was dabei.

Generell lieben die Finnen Gruppenarbeiten als Leistungsnachweise und wenn es doch mal eine Klausur am Ende gibt, zählt diese maximal 50%.



Freizeit

Veranstaltungen

Sowohl das ESN Netzwerk, als auch die Studentenunion Helga veranstalten viele Events und Partys. Dort lernt man immer neue nette Leute kennen.

Ausgehen

Essenstechnisch und Partymäßig ist Helsinki als Hauptstadt sehr gut aufgestellt. Zwar ist alles immer etwas teurer (besonders der Alkohol) aber mit Happyhour und Studentenrabatten bezahlbar. Beim Essen gehen kann man sich Geld sparen indem man kein Getränk bestellt. Wasser ist immer und überall kostenlos. Außerdem gibt man fast nie Trinkgeld.



INTERNATIONAL EXCHANGE
ERASMUS STUDENT NETWORK



Sehenswürdigkeiten

Sehenswürdigkeiten gibt es in Helsinki nicht so viele. Die wenigen werden einem bei der Stadtführung während der Orientierungswoche gezeigt. Dafür gibt es aber umso mehr schöne Ort. Besonders die Natur ist immer sehr nah und zu jeder Jahreszeit sehenswert. Das Meer und der nächste Park sind nie weit entfernt. Ob es nun die verschiedenen Inseln sind oder der Nationalpark Nuuksio, alles ist immer sehr gut und günstig mit dem Öffentlichen Nahverkehr zu erreichen. Ein Studentenmonatsticket kosten nur 34,50€/Monat für die Zonen A/B. Die Zone C kann man für nur 1,5€/Fahrt dazubuchen.

Meine Lieblingsorte waren das Café Regatta, von wo man legendäre Sonnenuntergänge sieht und frische Zimtschnecken bekommt, und die Insel Suomenlinna, die bestens für ein Picknick mit Freunden geeignet ist.



Nuukio



Suomenlinna



Nuukio



Nuukio



Café Regatta



Suomenlinna

Reisen

Von Helsinki aus lässt sich alles sehr gut erreichen. Sowohl die nationalen Ziele als auch internationale Ziele, wie Tallin, Stockholm oder St. Petersburg. Leider war letzteres wegen Corona während meines Auslandssemesters nicht möglich.

Finnland hat vor allem viel Natur zu bieten mit wunderschönen Wäldern und sehr vielen Seen. In Lappland gibt es dann natürlich noch die Rentiere und die Nordlichter zu bestaunen. Einen Lapplandtrip mit ESN oder auch privat mit Freunden würde ich jedem empfehlen.

Sowohl Tallinn als auch Stockholm haben schöne historische Innenstädte und sind beide günstig mit der Fähre zu erreichen.

Nach Tallinn kommt man für 10-15€ (hin und zurück) in 2 Stunden. Dort kann man einen schönen Tag in der Altstadt verbringen und kann auch verhältnismäßig günstigen Alkohol kaufen.



Nach Stockholm braucht man mit der Fähre etwas länger(18 Std.), aber wenn man früh genug bucht, kann man eine 4er-Kabine für 60€/Fahrt bekommen. Die entspannte Übernachtfahrt und die party-machenden Finnen sind ein ganz eigenes typisch finnisches Erlebnis. Stockholm an sich hat viel zu bieten und ist dadurch auch sehr viel touristischer als Helsinki.



Lapland



Stockholm



Tallinn



Stockholm

Wichtige Tipps/Fazit



Wichtige Tipps

Es wird fast ausschließlich mit Karte bezahlt. Eine Kreditkarte ist somit sehr hilfreich. EC karten funktionieren aber meistens auch.

Auch für Züge gibt es Studentenrabatte. Dafür muss man nur einen Zettel bei der Hochschule ausfüllen und unterschreiben lassen. Günstige Tickets gibt es besonders für diejenigen die früh buchen (Helsinki-Rovaniemi für 20€)

In den Wohnheimen gibt es kostenlose Saunen. Die Öffentlichen Saunen sind zwar etwas teurer, dafür aber umso schöner. Jede hat was eigenes besonderes zu bieten. Auch erlebt man hier die Finnen ganz anders. Diese reden angeregt mit ihren Freunden und trinken derweil ein Bier.

Fazit

Wer sowohl das Großstadtleben mag, als auch Natur, der ist in Helsinki genau richtig. Denn hier bekommt man das besten von beiden Seiten.

Auch wenn die Finnen als eher introvertiert gelten, können mit etwas Geduld echte Freundschaften entstehen. Denn freundlich und hilfsbereit sind sie alle, nur mit dem Smalltalk tuen sie sich schwerer.

Von Corona war kaum was zu spüren. Außer dem Maske tragen in den Verkehrsmitteln und beim Einkaufen, konnte das normale Leben für Geimpfte stattfinden.